

Neuer Inhalt: - Version 1.1 Übungsaufgabe 5.

Verzeichnis

1. Übungsaufgabe: Ersteinrichtung bei Anmeldung als neuer Nutzer/ Vorbereitung der Übungsaufgaben	1
2. Übungsaufgabe: Erfassung eines neuen geschützten Biotops (Übungsbeispiel Grundbogen, bisher kein Altbiotop vorhanden)	5
3. Übungsaufgabe: Übernahme einer Vorlage aus dem Archiv (Übungsbeispiel Kurzbogen).....	14
4. Übungsaufgabe: Shape-file importieren (Grünlandbogen).....	19
5. Übungsaufgabe: Erweiterte Polygon- Bearbeitung & Fotos	21

1. Übungsaufgabe: Ersteinrichtung bei Anmeldung als neuer Nutzer/ Vorbereitung der Übungsaufgaben

Die Einstellungen werden benutzerabhängig gespeichert und stehen beim wiederholten einloggen entsprechend zur Verfügung, solange bis aktiv Änderungen vorgenommen werden.

Kursivunterstrichene Begriffe werden im Handbuch erläutert.

Gehen Sie zu folgender Internetadresse:

<https://mvbio.de/kvwmap/index.php>

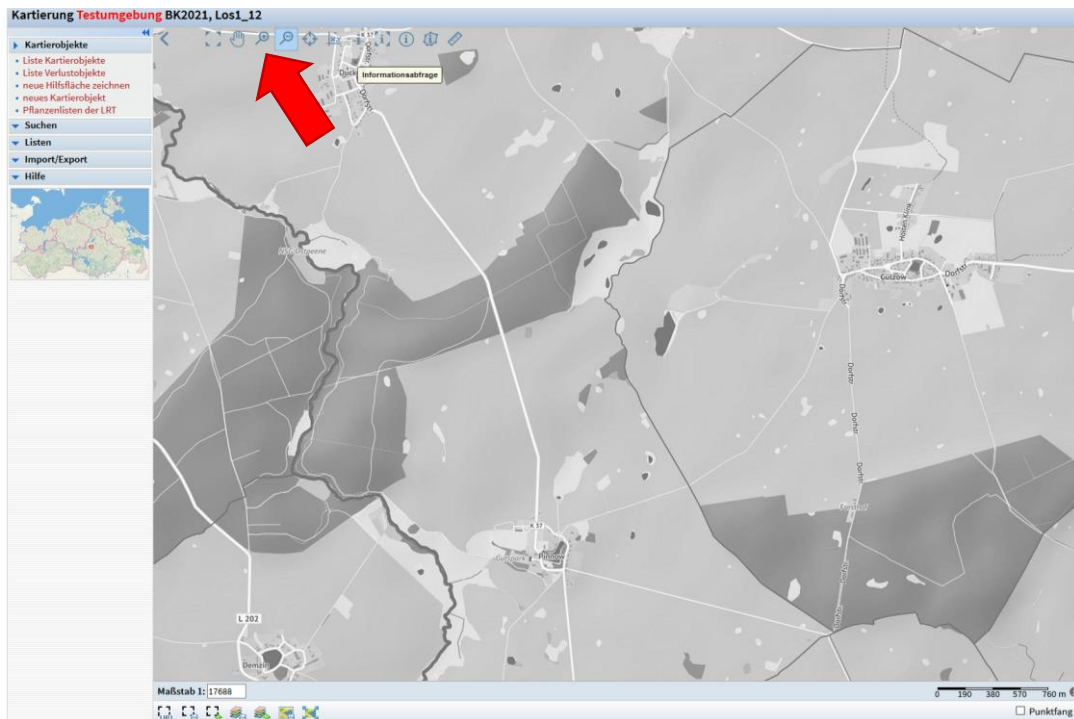
- Melden Sie sich mit ihrem Nutzernamen und Passwort an.



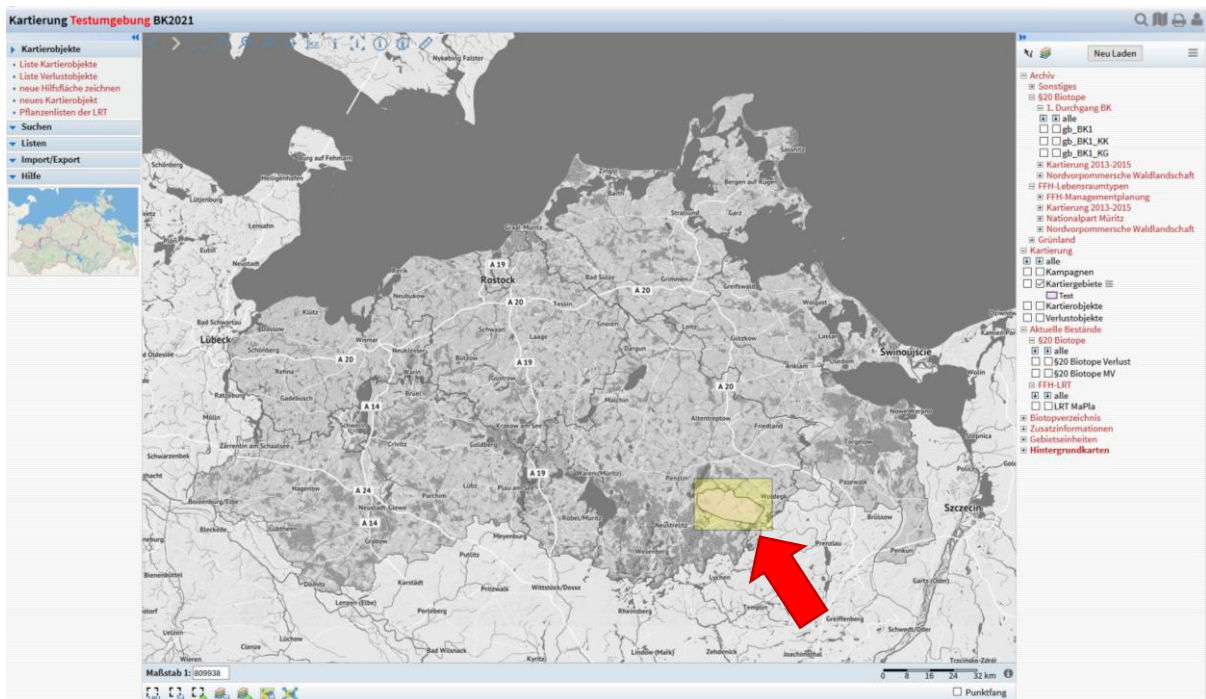
- Klicken sie auf Gesamtansicht.



- Wählen sie Hereinzoomen (ist standardmäßig ausgewählt)



- Ziehen sie ein Fenster um das Übungsgebiet.



- Deaktivieren Sie alle Karten mit einem Klick auf ‚alle Themen deaktivieren‘

- Anschließend setzen Sie bei gb_BK1* den: rechten (zeigt das Thema an) und linken (macht das Thema abfragbar) Haken

*archivierte Daten der Ersterfassung

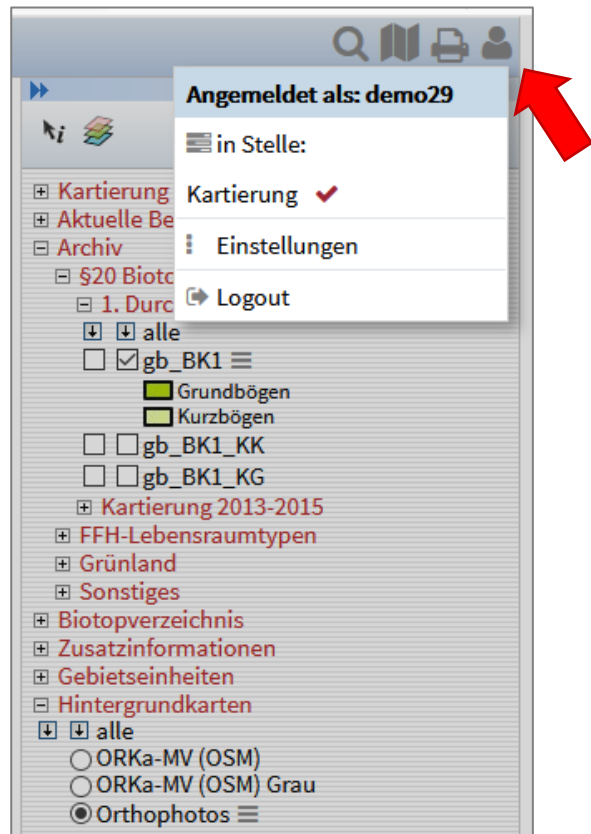
- Und aktivieren Orthophotos als Hintergrund Bestätigen Sie mit ‚Neu Laden‘



- Ihr Bildschirm sollte ungefähr so aussehen.

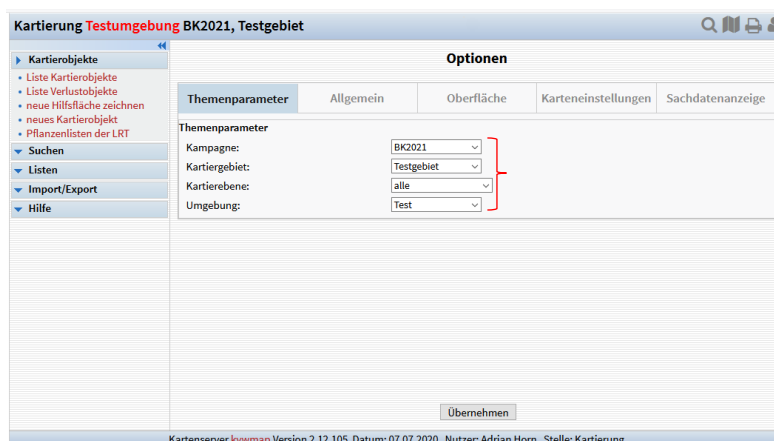


- Als nächstes wählen Sie ‚Einstellungen‘ unter dem Personen-Icon.



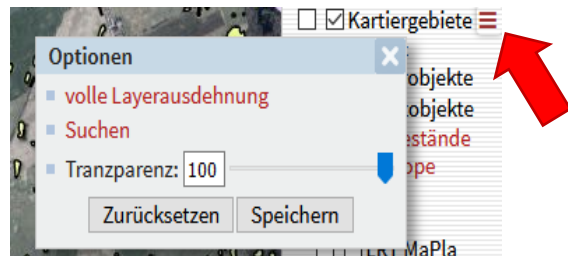
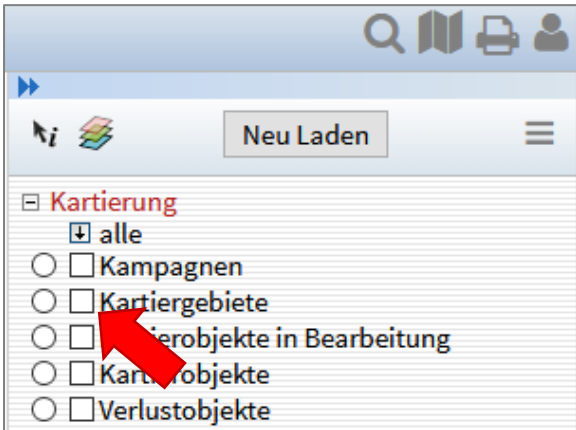
- Unter dem Reiter ‚Themenparameter‘ wählen Sie die Kampagne „BK2021“, das Kartiergebiet „Testgebiet“, sowie „alle“ Kartierebenen und die Umgebung „Test“. Bestätigen Sie mit ‚Übernehmen‘.

Hinweis: Die ID für die Kartierkampagne sowie für das Kartiergebiet ist die ID die Ihnen im Login-Namen für MVBIO-PRO zugewiesen wurde. Bitte wählen Sie nur diese Kampagne!



2. Übungsaufgabe: Erfassung eines neuen geschützten Biotops (Übungsbeispiel Grundbogen, bisher kein Altbiotop vorhanden)

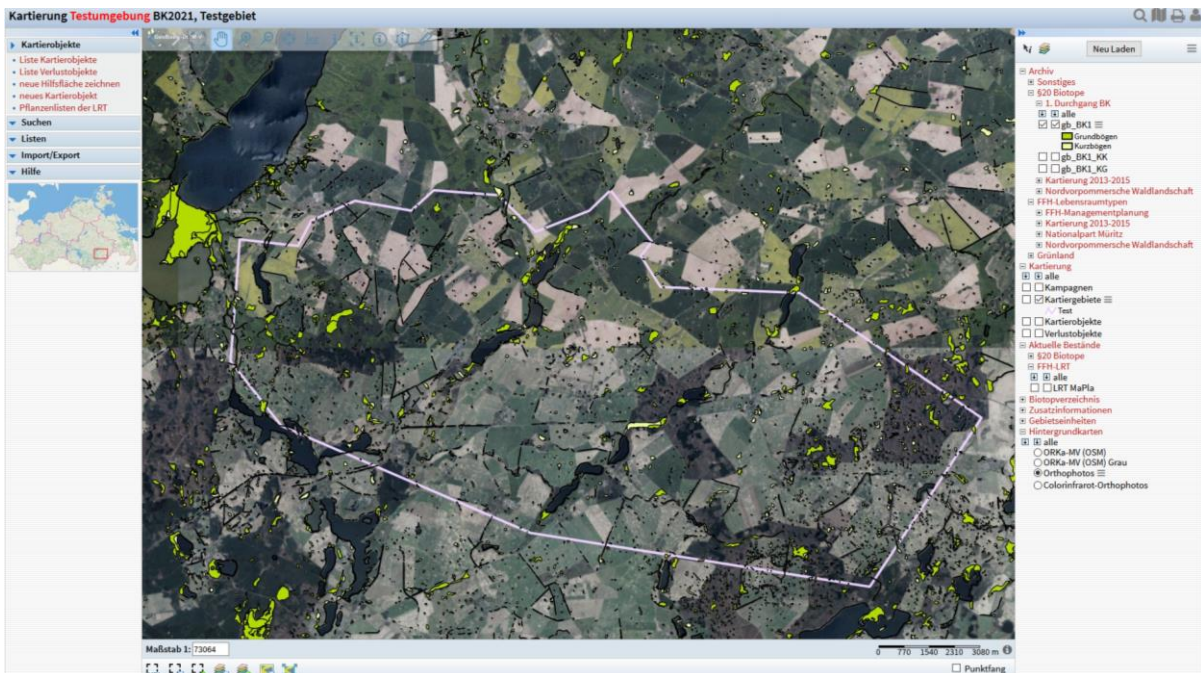
- Aktivieren Sie den Layer Kartiergebiete und Kapagne. Klicken Sie hinter Kartiergebiete auf ‚Optionen‘, Sie können eine niedrigere Transparenz wählen um die Darstellung weniger dominant zu machen.



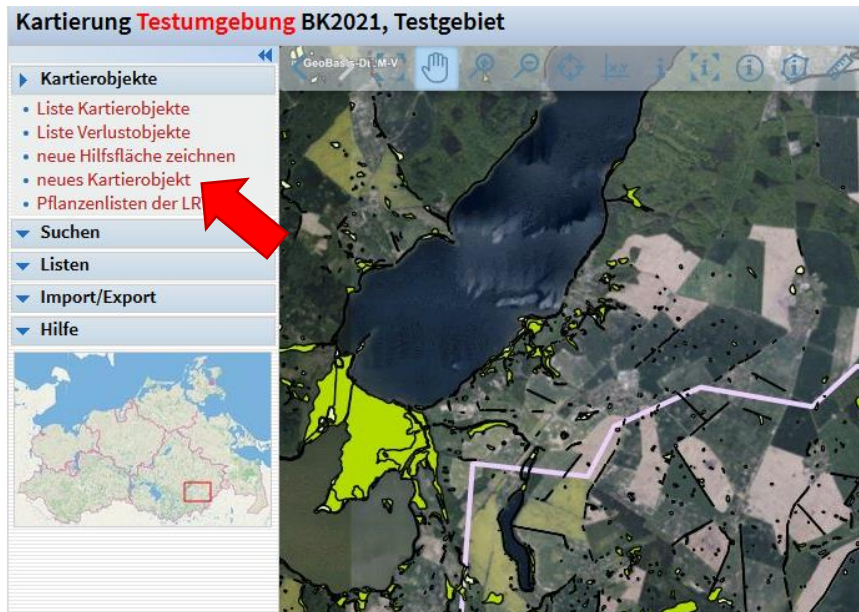
- Sie können auch eine Umrandung als Darstellung des Kartiergebietes wählen, in dem Sie so lange links neben dem Kartiergebiet Test klicken, bis eine Linie zu sehen ist.

Wiederholen Sie den Vorgang für den Layer Kapagne und setzen Sie die Transparenz auf 20 von 100.

Die Übersicht sollte nun so ähnlich aussehen.



- Nun wird ein neues Kartierobjekt erstellt, klicken Sie hierfür auf ‚neues Kartierobjekt‘.

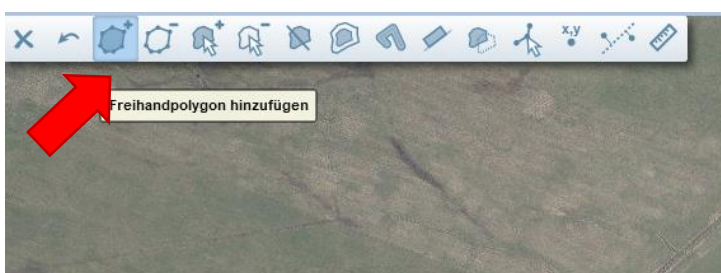


- Wählen Sie die Kartierebene ‚geschützte Biotop‘ sowie die Bogenart ‚Grundbogen‘.

Erfassung eines neuen Datensatzes: Kartierobjekte

<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px;"> + Bearbeitungsvermerke </div>					
<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px;"> + Stammdaten </div>					
Kampagne	BK2021	Kartiergebiet	Testgebiet	Kartierebene	geschützte Biotop
Bogenart	Grundbogen				
Objekt-Code		Für Bearbeitung gesperrt	Nein	nicht begehbar	<input type="checkbox"/>
Biotopname					
Standort / Geologie					
Landschaftselement/Sperfläche	<input type="checkbox"/>				
Feldblock-ID		Flächengröße			
<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px;"> + Signatur </div>					
<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px;"> + Geometrie </div>					

- Jetzt ist bereits das Abspeichern für spätere Bearbeitung möglich. Entweder können weitere Sachdaten eingegeben werden oder es wird mit der Geometrieingabe fortgesetzt, wie in dieser Übungsaufgabe gewählt.



- Im Geometrie-Editor erstellen Sie mit „Freihandpolygon hinzufügen“ ein Polygon.

- Zoomen Sie auf eine freie Fläche und wählen Sie das Werkzeug „Freihandpolygon hinzufügen“.

- Durch Klicken setzen Sie Punkte für ihre neue Fläche.



- Das Polygon darf sich am Ende nicht mit sich selbst überschneiden, so wie in Abbildung 4 & 5 dargestellt.

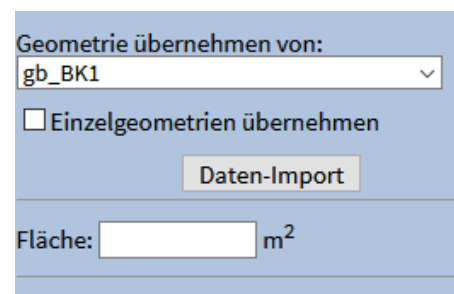
- Wenn Sie sich verklickt haben können Sie mit ‚Rückgängig‘ die letzten Punkte zurücknehmen, alternativ können Sie das gesamte Objekt mit ‚alles löschen‘ entfernen und nochmal beginnen. Löschen Sie Ihr Objekt und zeichnen Sie es neu.



- Mit vorhandene Geometrie hinzufügen können Sie ein bestehendes Gebiet zu ihrem Gebiet hinzufügen.



- Hierfür muss rechts unten das Thema ausgewählt sein von dem Sie die Geometrie übernehmen wollen. Wählen Sie das Thema gb_BK1 (Grundbögen der Erstkartierung), jetzt können Sie im folgenden Schritt die Grundbögen (dunkelgrün) hinzufügen, nicht jedoch die Kurzbögen (hellgrün). Möchten Sie einen Kurzbogen auswählen müssen Sie den Layer gb_BK1_kb wählen





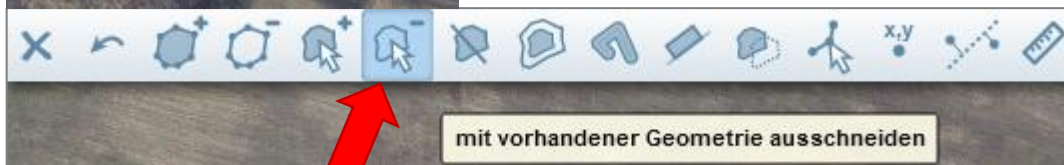
- Klicken Sie in ein bestehendes Gebiet, dessen Geometrie Sie hinzufügen möchten (Die Grundbögen sind dunkelgrün).

- Wenn das Gebiet blau umrandet wird - wie in diesem Screenshot - wurde es zu ihrem neuen Gebiet hinzugefügt.



- Erweitern Sie das Gebiet mit Hilfe von ‚Freihandpolygon hinzufügen‘.

- Anschließend wählen Sie das Werkzeug mit vorhandener Geometrie ausschneiden.



- Klicken Sie wieder in das bestehende Gebiet. Es wird nun von Ihrer Fläche abgezogen (erkennbar da die blaue Umrandung fehlt).

- Ihr neues Gebiet schmiegt sich perfekt an das bereits bestehende Gebiet an.

- Wenn Sie fertig sind, bestätigen Sie mit einem Klick auf ‚Speichern‘ am Ende der Seite.

- Nun kann der Bogen des Kartierobjektes ausgefüllt werden. Die Reihenfolge kann beliebig gewählt werden. In dieser Aufgabe werden alle Pflicht- Eintragungen chronologisch bearbeitet. Auf Vollständigkeit der Pflichteingaben wird erst geprüft, wenn die Bearbeitungsstufe von „In Erfassung“ auf „Zur Info freigegeben“ bzw. „Durch Kartierer freigegeben“ geändert wird. (Siehe unten)

Tragen Sie einen Biotopnamen, sowie einen Standort ein und wählen Sie ein Schutzmerkmal aus.

Kartierobjekte

Datensatz auswählen

Bearbeitungsvermerke

Bearbeitungsstufe* In Erfassung

Kartierobjekt-ID 253259 Arbeits-ID

Bemerkungen

Stammdaten

Kampagne	BK2021	Kartiergebiet	Testgebiet	Kartierebene	geschützte Biotope
Bogenart	Grundbogen				
Objekt-Code	BK2021-Testgebiet-52	Für Bearbeitung gesperrt	Nein	nicht begehbar	<input type="checkbox"/>
Biotopname	neues Biotop				
Standort / Geologie	Teststandort				
Landschaftselement/Sperrfläche	<input type="checkbox"/>				
Feldblock-ID		Flächengröße	1016		

Schutzmerkmale

geschützt nach § 20 NatSchAG

geschützt nach FFH-Richtlinie

- Füllen sie außerdem die Felder Hauptcode mit % Angabe (die Gesamtsumme muss 100% ergeben), Vegetationseinheiten und Beschreibung aus.

Schutzmerkmale

geschützt nach § 20 NatSchAG

geschützt nach FFH-Richtlinie

Angaben zur Erstkartierung

Alter GIS-Code

Nr. aus BVZ

Bearbeiter

Bearbeiter (alt)

Erstaufnahme § 20

Erstaufnahme FFH-LRT

FFH-LRT

Biototypen

Hauptcode ACE - Extensivacker

% 100

Nebencodes

Summe Flächenanteile: 1000 %

Vegetationseinheiten 2

Überlagerungscode 1 -

Überlagerungscode 2 -

Beschreibung

Habitats + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten dies ist eine Beschreibung

- Es empfiehlt sich, auch Zwischenstände in regelmäßigen Abständen zu speichern. Der Speichern- Button befindet sich am Ende der Seite.

- Versuchen Sie das Kartierobjekt zur Info frei zu geben und klicken Sie auf ‚Speichern‘.

- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt

- Wir haben vergessen das Pflichtfeld Wertkriterium und Datum auszufüllen. Wählen Sie mindestens ein „Wertbestimmendes Kriterium“ und Datum erste Begehung und wiederholen Sie den letzten Schritt. (Zur Info freigeben)

Wertbestimmende Kriterien			
Artenreichtum (Flora)	<input checked="" type="checkbox"/>	vielfältige Standortverhältnisse	<input type="checkbox"/>
Vorkommen seltener/typischer Tierarten	<input type="checkbox"/>	historische Nutzungsform	<input type="checkbox"/>
seltener/gefährdeter Pflanzenbestand	<input type="checkbox"/>	aktuelle Nutzung	<input checked="" type="checkbox"/>
seltene/gefährdete Pflanzengesellschaft	<input type="checkbox"/>	Flächengröße/Länge	<input type="checkbox"/>
natürliche/naturnahe Ausprägung des Biotops	<input type="checkbox"/>	Umgebung relativ störungsarm	<input type="checkbox"/>
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	<input type="checkbox"/>	landschaftsprägender Charakter	<input type="checkbox"/>
typische Zonierung von Biotoptypen	<input type="checkbox"/>	Trittsteinbiotop/Verbundfunktion	<input type="checkbox"/>
Struktur- und Habitatreichtum	<input type="checkbox"/>	Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept	<input type="checkbox"/>

- Nun ist das Kartierobjekt für andere Kartierer und den Koordinator vollständig sichtbar. Sie können es immer noch bearbeiten.

- Als nächstes fügen wir einige Pflanzenarten hinzu. Wählen Sie im Feld Pflanzen den Button „neu“.

- Folgen Sie der Anleitung und geben Sie mindestens 3 Pflanzenarten an.

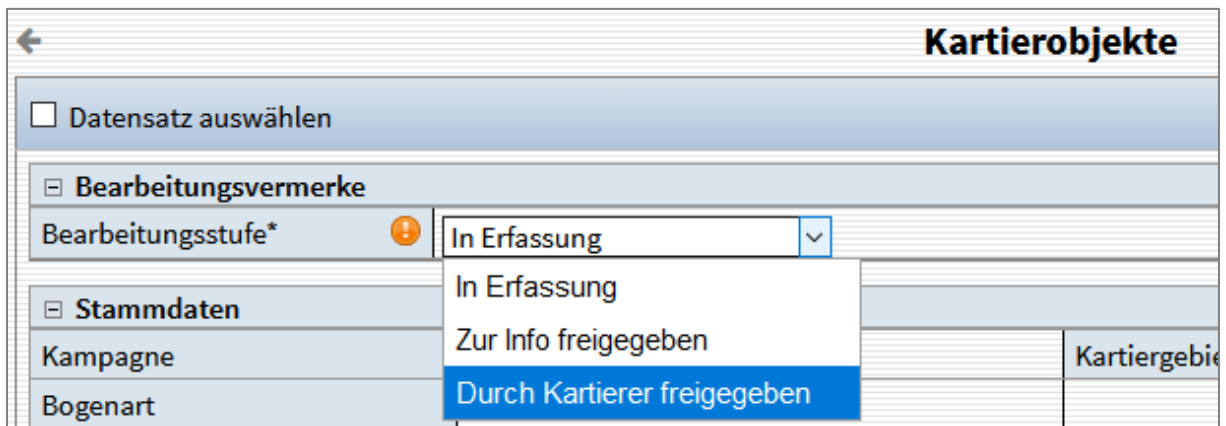
-Bei ‚Pflanzenart‘ reicht es die ersten Buchstaben einzugeben und es erscheint eine Auswahlliste der betreffenden Pflanzenarten. Fügt man ein Leerzeichen ein, werden die nachfolgenden Buchstaben für die Auswahl im zweiten Wort des Namens verwendet. So schränkt der Suchbegriff „Di Su“ die Liste z.B. auf alle ein, die mit Di im ersten Wort und Su im zweiten Wort übereinstimmen, z.B. Dicranella subulata oder Dianthus superbus.

Pflanzenart*	de. Name	DZV	cf
Asarina procumbens - de: Nierenblättriges Löwenmaul	Nierenblättriges Löwenmaul	Z	<input checked="" type="checkbox"/>
Dicranella crispa		V	<input checked="" type="checkbox"/>
Tellima		V	<input checked="" type="checkbox"/>

-Mit den Pfeiltasten kann man nun in die Liste hinabsteigen und mit Enter die passende Pflanze auswählen und mit der Tab-Taste zum nächsten Feld, der Eingabe der Häufigkeit des Vorkommens, springen. Dort lässt sich wiederum mit der Pfeiltaste ein Wert auswählen und mit der Tab-Taste weiterspringen zur Checkbox cf.

-Die Checkbox lässt sich mit der Leertaste selektieren und mit der Tab-Taste gelangt man zum ‚Speichern‘ Button. Gespeichert wird dann mit der Enter-Taste. Ist die Checkbox ‚und einen weiteren Datensatz erfassen‘ angehakt, wird nach dem Speichern sofort ein weiteres Eingabeformular für die Eingabe des nächsten Pflanzenvorkommens geöffnet. Mit der Tab-Taste gelangt man direkt wieder in das Autovervollständigungsfeld für die Pflanzenarten. Somit lässt sich die gesamte Pflanzeneingabe mit der Tastatur erledigen, ohne ständig zwischen Maus und Tastatur hin- und her wechseln zu müssen.

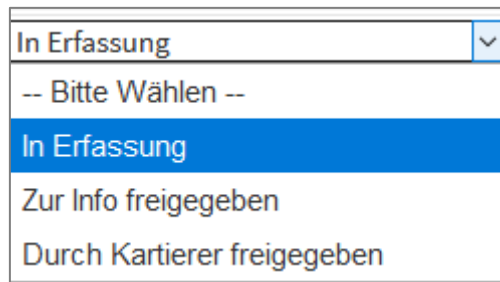
- Wenn alle Eingaben vollständig sind und der Bogen zur Prüfung bereitgestellt werden soll, wählen Sie die Bearbeitungsstufe „Durch Kartierer freigegeben“ und klicken Sie auf ‚Speichern‘.



- Das Objekt ist nun für die Bearbeitung gesperrt. Der Koordinator prüft das Kartierobjekt und kann es mit Prüf- und Korrekturhinweisen kommentieren. Falls nötig setzt er es in die Stufe „Zur Info freigegeben“ zurück, damit der Kartierer Prüfhinweise bearbeiten und ggf. Korrekturen vornehmen kann.



- Ein Klick auf ‚in Liste anzeigen‘ zeigt ihre Kartierobjekte. Es werden immer nur Objekte einer Bearbeitungsstufe angezeigt.



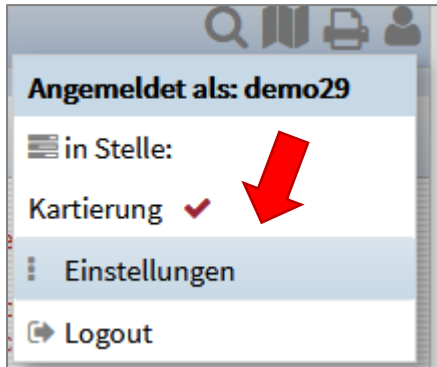
- Sie können mehrere gewählte Objekte zur Info freigegeben. Oder zur Info freigegebene Objekte in andere Bearbeitungsstufen versetzen.



- Mit Klick auf ‚ansehen‘ gelangen Sie zum jeweiligen Bogen und können ihn bearbeiten.

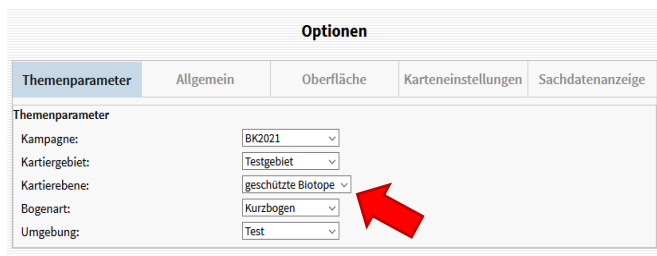
Kartierer	Bearbeitungsstand	
-	In Erfassung	ansehen
-	In Erfassung	ansehen

3. Übungsaufgabe: Übernahme einer Vorlage aus dem Archiv (Übungsbeispiel Kurzbogen)



- Gehen Sie zur Vorbereitung wieder in die Einstellungen.

- Wählen Sie unter dem Reiter Themenparameter die Kartierebene „geschützte Biotope“ sowie die Bogenart „Kurzbogen“ und ‚übernehmen‘ sie die Einstellungen.



- Mit zwei Klicks auf die Darstellung der Grundbögen blenden Sie diese aus.

- Es ist nun wichtig, dass auch der linke Haken bei gb_BK1 gesetzt ist. (um Abfragen zu ermöglichen)

- Kehren Sie zu Ihrem Punkt auf der Karte im Testgebiet zurück und benutzen Sie das Mausehrad um auf diesen Bereich zu zoomen.

- Wählen Sie in der Werkzeugleiste das Tool ‚Informationsabfrage‘ und klicken Sie auf ein Biotop Ihrer Wahl.

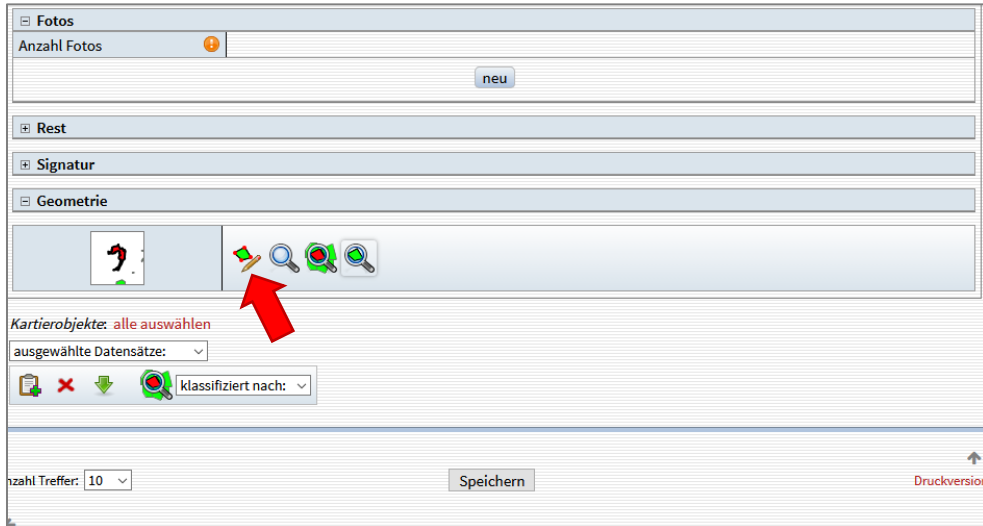


- Sie können den Datenbogen betrachten und wählen anschließend die Option „Kurbogen“ in der Zeile „Übernehmen in neuen“

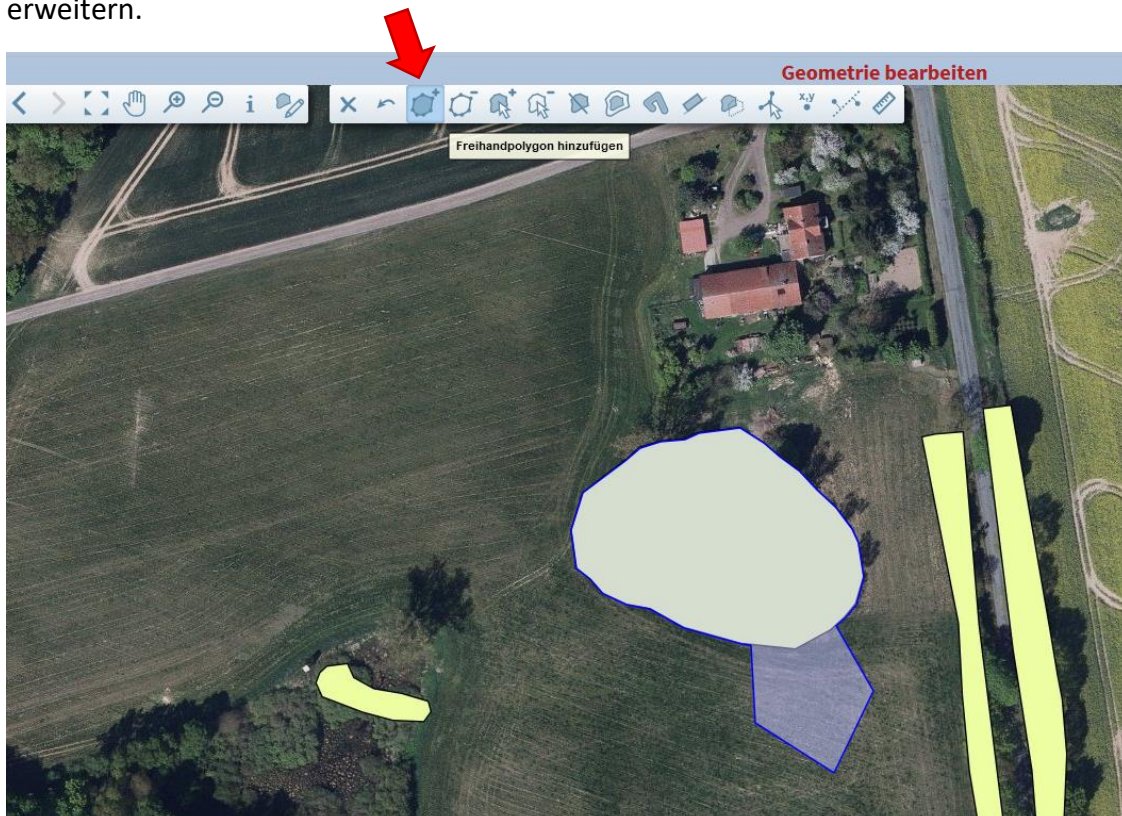
gb_BK1_kb					
<input type="checkbox"/> Datensatz auswählen					
Stammdaten					
Kampagne	BK1	Kartiergebiet	0508-423	Kartierebene	geschützte Biotope
Bogenart	Kurbogen	Code	0508-423B5198		
Biotopname	permanentes Kleingewässer; Wasserlinsen; Gehölz; Pappel				
Nummer	5198				
Standort / Geologie					
Landschaftselement/Sperrfläche	<input type="checkbox"/>				
Feldblock-ID					
Flächengröße	0.3927				
Übernehmen in neuen	Grundbogen	Kurbogen	Verlustbogen		
Schutzmerkmale					
geschützt nach § 20 NatSchAG	<input checked="" type="checkbox"/>				
Angaben zur Erstkartierung					
Alter GIS-Code	0508-423B5198				
Nr. aus BVZ	MST08894				
BNTK-Code	W22#Wl#Gh#Pa				
Bearbeiter					
Erstaufnahme § 20	2005				

- Jetzt können Sie den neuen Bogen bearbeiten. Nehmen Sie Änderungen vor oder vervollständigen Sie die folgenden Angaben: Standort, Hauptcode + %, Vegetationseinheit, Beschreibung, Wertbestimmende Kriterien und das Datum. Klicken Sie auf Speichern.

- Um die Abgrenzung des Biotops anzupassen klicken Sie auf ‚Geometrie bearbeiten‘



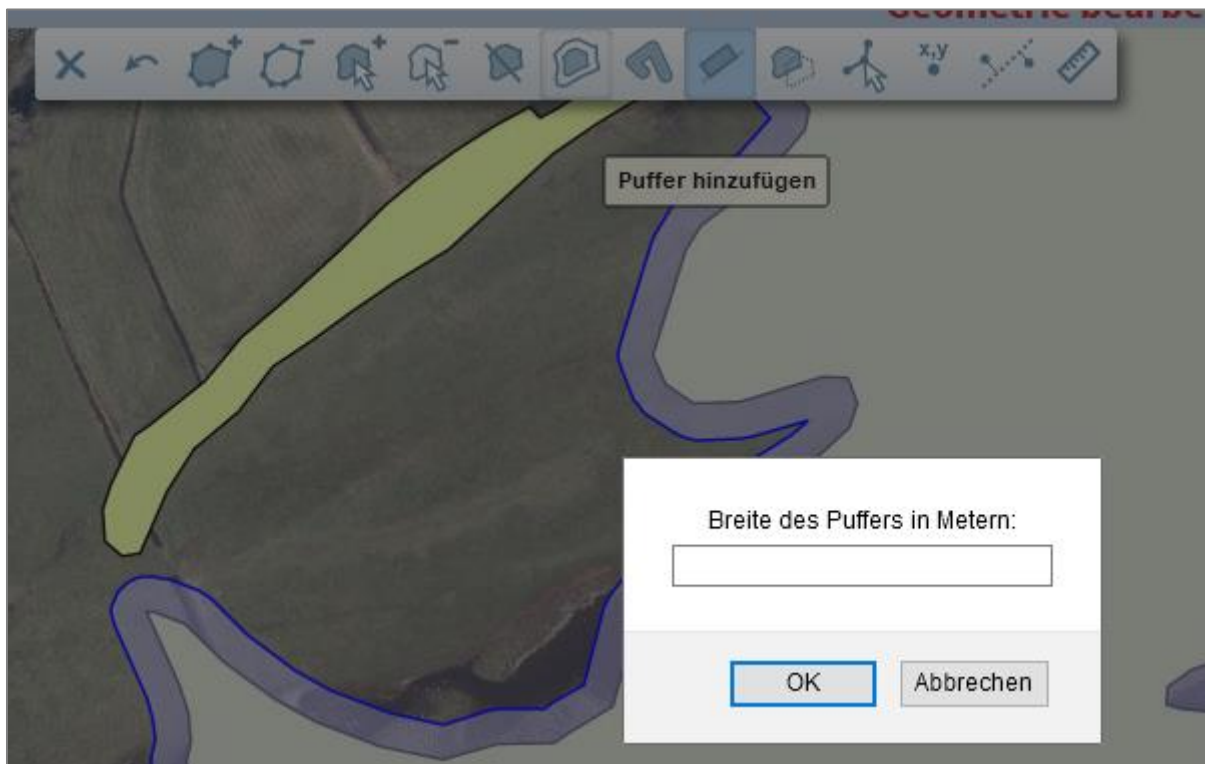
- Durch das Tool ‚Freihandpolygon hinzufügen‘ können Sie das Gebiet um eine Fläche erweitern.



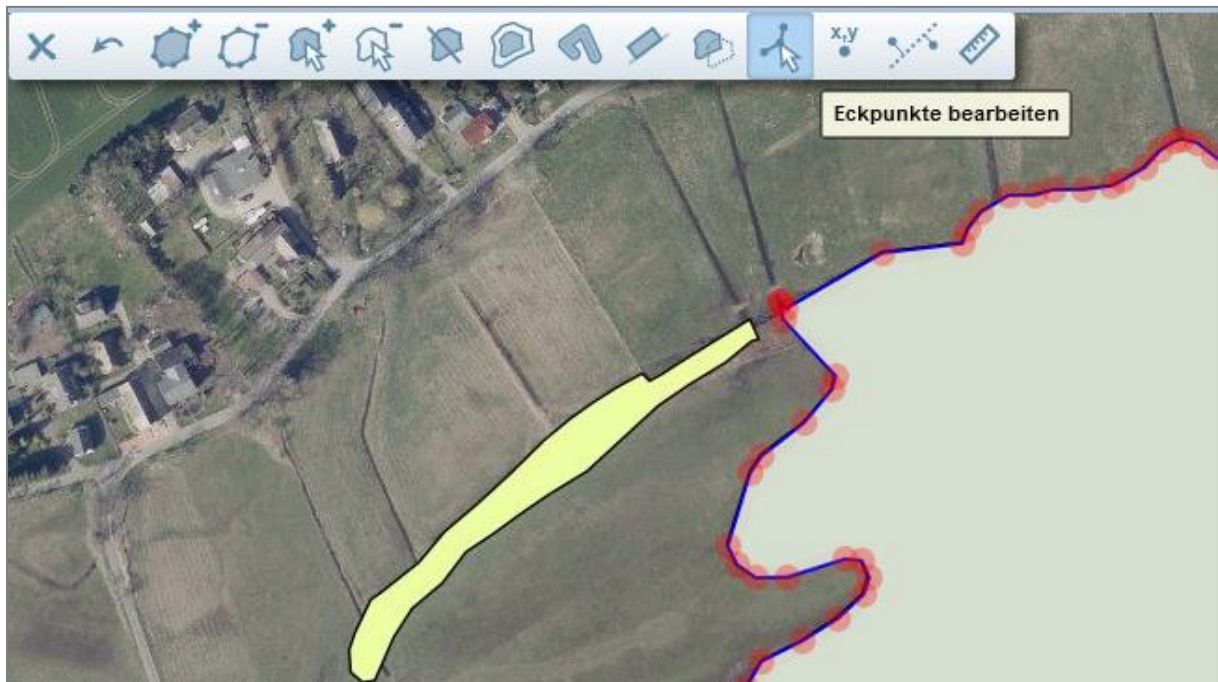
- Mit ‚Freinhandpolygon ausschneiden‘ können Sie eine Fläche vom Gebiet entfernen.



- Durch ‚Puffer hinzufügen‘ können Sie einen Puffer mit bestimmter Breite um das Gebiet hinzufügen.



- Mit ‚Eckpunkte bearbeiten‘ können Sie bestehende (rote) Punkte greifen und an eine neue Position ziehen. Mit Klick auf die Außenlinie können Sie einen neuen (grünen) Punkt hinzufügen. Doppelklick entfernt einen bestehenden Punkt.



- Speichern Sie das Objekt, wenn Sie fertig sind.

4. Übungsaufgabe: Shape-file importieren (Grünlandbogen)

- Wählen Sie unter Einstellungen die Kartierebene „Grünland“ und die Bogenart „Grünlandbogen“, bestätigen Sie mit ‚Übernehmen‘.

Optionen	
Themenparameter	Allgemein
Kampagne:	BK2021
Kartiergebiet:	Testgebiet
Kartierebene:	Grünland
Bogenart:	Grünlandbogen
Umgebung:	Test

- Erstellen Sie ein neues Kartierobjekt.



- Im Geometrie-Editor rechts unten wählen Sie die Option ‚Daten-Import‘.

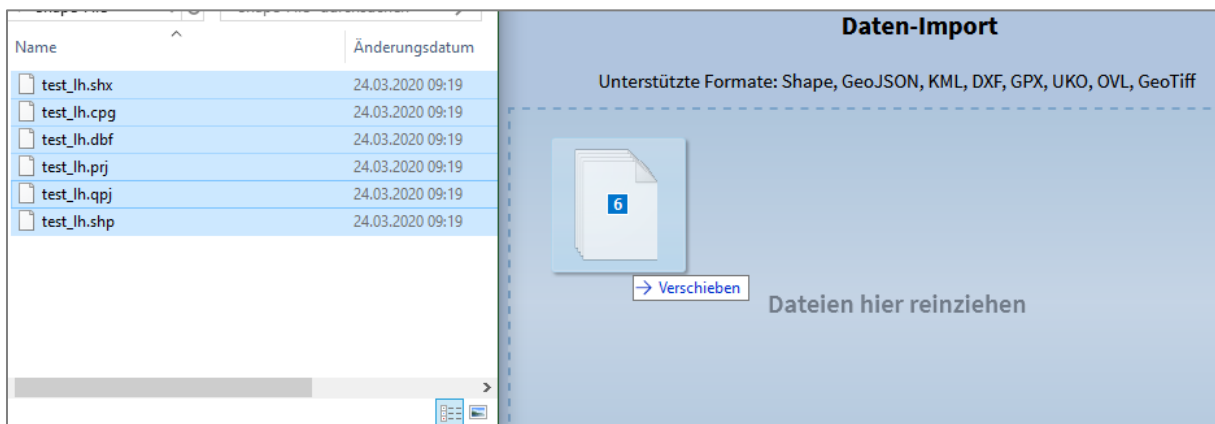
Geometrie übernehmen von:

Einzelgeometrien übernehmen

Daten-Import

Fläche: m²

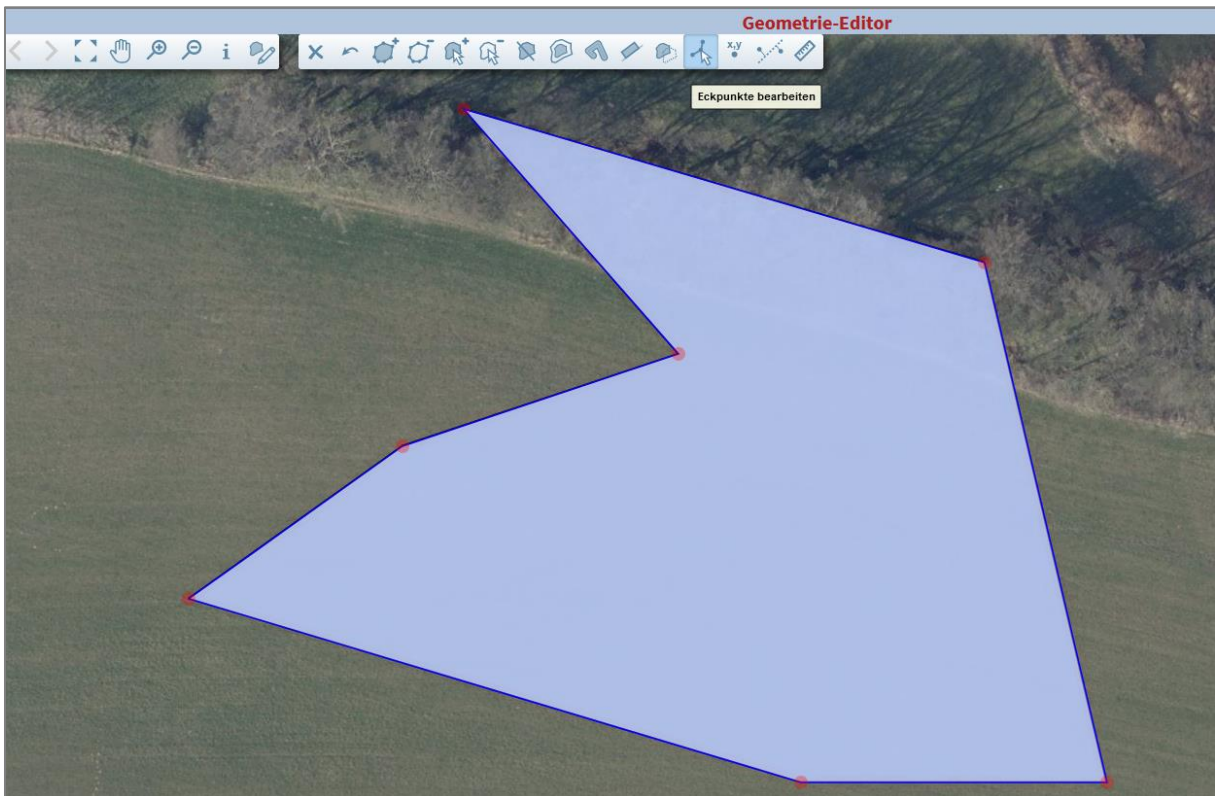
- Ziehen Sie die Dateien aus dem Ordner „Shape-File“ (z.B. Feldblock Kataster, hier wurde ein fiktives Shape als Beispiel verwendet) in das angebotene Fenster.



- Klicken Sie anschließend auf ‚Geometrie übernehmen‘.

test_lh.cpg:	100%	
test_lh.dbf:	100%	
test_lh.prj:	100%	
test_lh.qpj:	100%	
test_lh.shp:	100%	
test_lh.shx:	100%	test_lh.shx importiert => Geometrie übernehmen

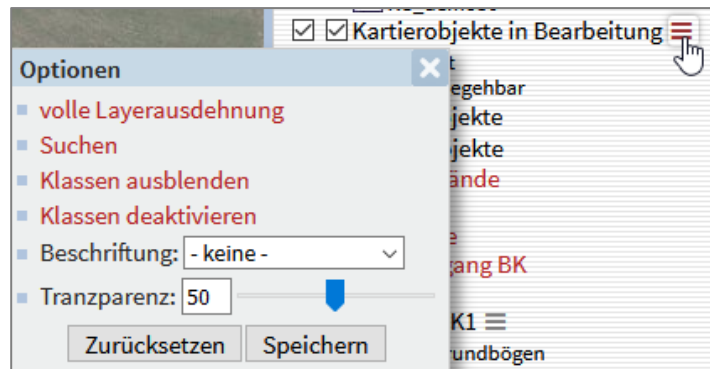
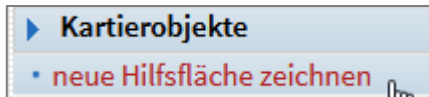
- Sie haben die Option das Shape-File mit den Werkzeugen zu bearbeiten. Klicken Sie anschließend auf ‚Speichern‘. Sie gelangen zum Kartierbogen. Folgend können alle weitere Bogenangaben analog zu den vorherigen Übungsaufgaben vorgenommen werden.



5. Übungsaufgabe: Erweiterte Polygon- Bearbeitung & Fotos

- Erstellen Sie ein neues Kartierobjekt mit der Kartierebene geschützte Biotope und der Bogenart Grundbogen. Zeichnen Sie anschließend im Geometrie-Editor ein großes Polygon und bestätigen Sie mit ‚Speichern‘.

- Wählen Sie neue Hilfsfläche zeichnen und stellen Sie sicher, dass ihre Kartierobjekte transparent sind.



- Wählen Sie das Tool ‚gepufferte Linie hinzufügen‘ und geben Sie eine Breite von 10 (Metern) an.



- Wir wollen damit einen Weg zeichnen der unser Biotop durchschneidet. Der erste Klick sollte also am Rand des Objektes liegen.



- Klick für Klick können Sie nun den Weg gestalten, Sie können sich dabei an den Orthophotos im Hintergrund orientieren.

- Ist Ihr Weg fertig speichern Sie das Hilfsobjekt ab.



- Tragen Sie zur Sicherheit eine Bemerkung ein, damit Sie auch später noch wissen worum es sich hier handelt.

Hilfsflächen

Datensatz auswählen

ID	6	Flächengröße in qm	8420.56
Bemerkung	Wanderweg in Gebiet X		
Nutzer ID	21	Stelle ID	3
erzeugt am	09:12:54	geändert am	

Hilfsflächen: alle auswählen

ausgewählte Datensätze: ▼

klassifiziert nach: ▼

Anzahl Treffer: 10 ▼
Speichern
↑
Druckversion

- ‚Speichern‘ Sie erneut und kehren Sie zur Karte zurück.

- Aktivieren Sie die Darstellung der Hilfsflächen

+ Biotopverzeichnis

[-] Zusatzinformationen

alle
 DGM
 Wald-LRT
 Forstgrundkarte
 Feldblockkataster
 Tiefenkarte Seen
 Forstliche Standortkartierung
 Hilfsflächen ≡

- Mit der Informationsabfrage gelangen wir zum Bogen unseres Biotops.

Erinnerung: Das Kartierobjekt muss hierfür abfragbar sein

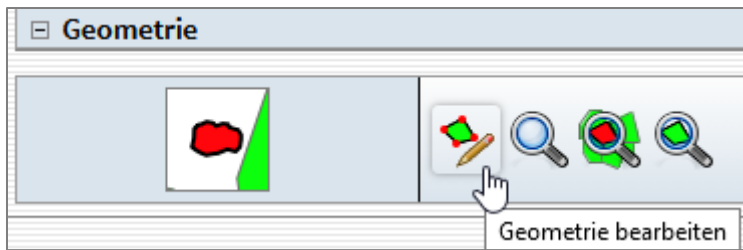


Kartierobjekte in Bearbeitung ≡

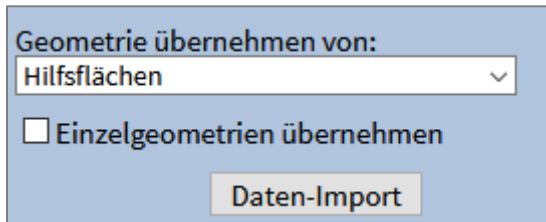
kartiert



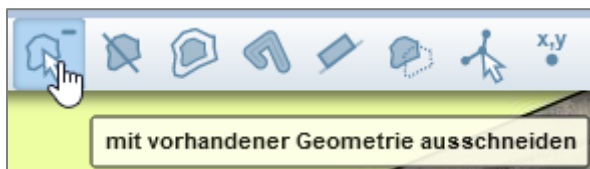
- Wählen Sie ‚Geometrie bearbeiten‘



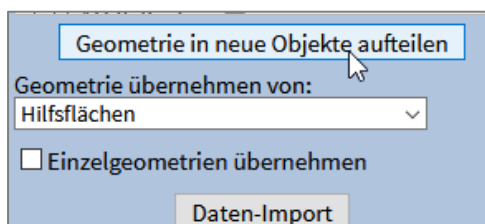
- Bei ‚Geometrie übernehmen von‘: müssen nun die Hilfsflächen ausgewählt werden.



- Mit einem Klick auf ‚mit vorhandener Geometrie ausschneiden‘ und einem weiteren Klick auf Ihren Weg, wird dieser vom Biotop abgezogen.



- Nun wird die Option ‚Geometrie in neue Objekte aufteilen‘ angeboten.



- Mit einem Klick hierauf, entstehen zwei neue Objekte, getrennt durch den Weg. Beide enthalten die Sachdaten des alten Objektes und können nun - getrennt voneinander - bearbeitet werden.

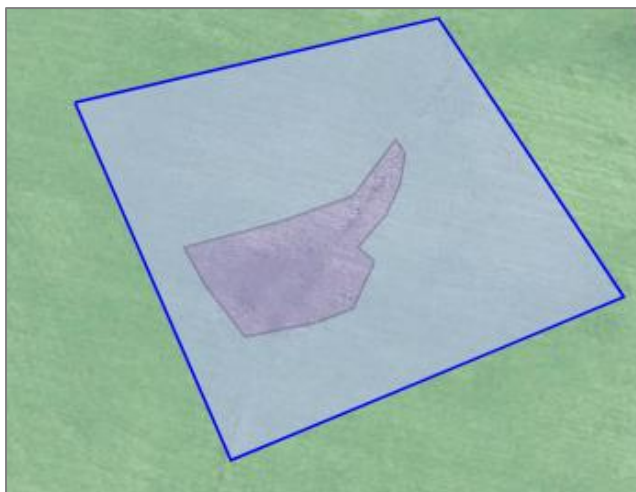
Als nächstes wollen wir in ein vorhandenes Objekt ein neues hineinstanzen.

- Bearbeiten Sie die Geometrie eines der Objekte und wählen Sie das Werkzeug ‚Freihandpolygon ausschneiden‘.



- Zeichnen Sie in dem Objekt ein Polygon das ausgeschnitten werden soll und ‚Speichern‘ Sie.

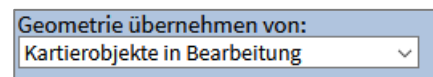
- Erstellen Sie ein neues Kartierobjekt und wählen Sie die Bogenart Grundbogen aus. (Funktioniert auch mit anderen Bögenarten)



- Zeichnen Sie das neue Objekt großzügig um die ausgeschnittene Stelle.

- Wählen Sie das Werkzeug ‚mit vorhandener Geometrie ausschneiden‘.

Erinnerung: das Äußere Objekt muss wählbar sein.

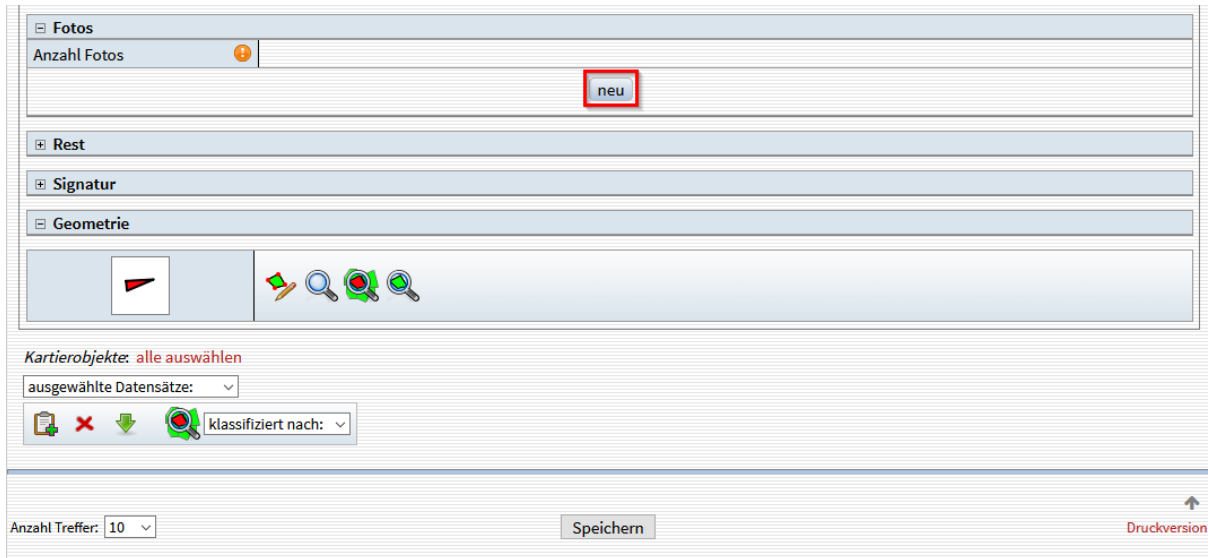


- Mit einem Klick auf das äußere Polygon wird das neue Objekt auf die Lücke reduziert.

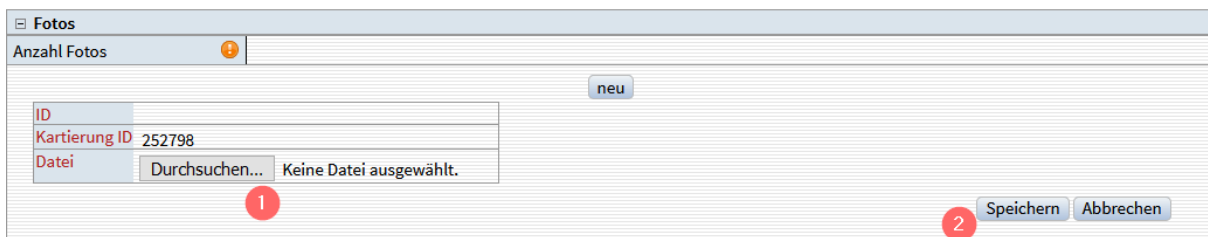


- Sie können das Objekt jetzt ‚Speichern‘ und gelangen in den Bogen für den nächsten Schritt.

Zum Abschluss laden wir einige Fotos für das Objekt hoch. Sie können hierfür beliebige Fotos von ihrem Computer wählen, da es sich nur um eine Übung handelt.



- Klicken Sie zuerst auf ‚neu‘ und anschließend auf ‚Durchsuchen‘.



- Wählen Sie im angebotenen Explorer-Fenster das Foto das Sie hochladen möchten und bestätigen Sie.

- Klicken Sie anschließend auf ‚Speichern‘, das Foto ist nun hochgeladen. Klicken Sie auf ‚neu‘ um ein weiteres Bild hinzuzufügen. Anschließend ‚Speichern‘ nicht vergessen.

- Mit einem Klick auf eines der Bilder öffnet sich ein kleines Fenster, das Optionen bietet, z.B. das Foto zu löschen oder neu hochzuladen.

